

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	10
Geleitwort	12
Einführung	15
Teil I – Konzeptuelle Grundlagen	19
1. Einleitung	21
2. Pluralistische Gesellschaft	22
2.1 Kritik der Unterdrückung und Pluralismus	22
2.2 Staat und Gesellschaft	28
2.3 Individualisierung und Individuierung	35
2.4 Anarchische Kommunitarisierung	36
2.5 Zwischenüberlegungen	39
3. Lebensweltliche Dimensionen pluraler und komplexer Identitäten	40
3.1 Feminismus und Intersektionalitätsdebatte	41
3.2 Behindertenbewegung und der Kampf um (körperliche) Anerkennung	43
3.3 Solidaritätsbewegung und Antirassismus	46
3.4 Mehrfachdiskriminierungen komplexer, pluraler Identitäten	50
3.5 Zwischenüberlegungen	51
4. Gesundheitssysteme im Vergleich	52
4.1 Kategoriale und universalistische Systeme	53
4.2 Politische Dynamiken sozialstaatlicher Veränderung	55
4.3 Selektivität und Etatismus	56
4.4 Sensibilität der Modelle für Verschiedenheit	59
4.5 Zwischenüberlegungen	61
5. Zusammenfassung	62
Teil II – Empirische Betrachtungen	63
1. Einleitung	65
2. Umgang mit Verschiedenheit aus der Sicht der Nutznießenden	66
2.1 Verbesserung der Lebenschancen	66
2.2 Diskriminierungserfahrungen	68

2.3	Individuelle Strategien im Umgang mit Gesundheitsorganisationen	69
2.3.1	Resignation	69
2.3.2	Wut	69
2.3.3	Kampf	70
2.4	Der Wunsch nach Respekt und Anerkennung	71
2.4.1	Zuhören	71
2.4.2	Fördern	72
2.4.3	Informieren	72
2.5	Zwischenüberlegungen	72
3.	Umgang mit Verschiedenheit aus Sicht der Gesundheitsorganisationen	73
3.1	Reflexivität in Gesundheitsorganisationen	74
3.1.1	Fehlende Verankerung von Leitlinien	75
3.1.2	Organisationale Lernprozesse als Herausforderung	77
3.1.3	Weiterbildungen für alle	80
3.1.4	Kompetentes Personal	80
3.2	Barrieren	82
3.2.1	Strukturelle Barrieren	82
3.2.2	Soziale Barrieren	84
3.2.3	Vertrauensbarrieren	86
3.3	Interaktionsdynamiken	87
3.3.1	Kommunikationshindernisse	87
3.3.2	Stereotype	89
3.3.3	Therapiebefolgung	92
3.4	Organisationsorientierte Partizipation	93
3.5	Minimale Interessenvertretung	94
3.6	Zwischenüberlegungen	95
4.	Zusammenfassung	96
Teil III – Normen und organisationale Standards		99
1.	Einleitung	101
2.	Normative Betrachtungen	101
2.1	Gesundheitspolitik: ein geschichtlicher Abriss	101
2.2	Soziale Determinanten von Gesundheit	106
2.3	Theorien sozialer Gerechtigkeit	110
2.4	Gesundheitliche Chancengleichheit	114
2.5	Der Diskurs über soziale Gruppen	120
2.6	Zwischenüberlegungen	122

3. Standards	123
3.1 Ursprung	129
3.2 Sexuelle Orientierung	133
3.3 Behinderung	135
3.4 Allgemeine Standards für eine qualitativ hochstehende Gesundheitsversorgung	137
3.5 Zwischenüberlegungen	146
4. Zusammenfassung	147
Teil IV – Orientierungen für eine gerechte Gesundheitsversorgung	149
1. Einleitung	151
2. Die fünf Orientierungen	152
2.1 Reflexives Management	152
2.1.1 Managementinstrumente	154
2.1.2 Veränderungsprozess	155
2.1.3 Personalmanagement	158
2.2 Abbau von Barrieren	161
2.2.1 Strukturelle Barrieren	161
2.2.2 Soziale Barrieren	164
2.3 Personenzentrierte Interaktion	167
2.3.1 Kommunikation	167
2.3.2 Plurale und komplexe Identitäten	168
2.3.3 Perspektive des Krankseins	171
2.3.4 Narration	172
2.4 Partizipation	174
2.4.1 Partizipation der Nutznießenden	175
2.4.2 Partizipation des Einzugsgebiets	177
2.5 Interessenvertretung	182
2.5.1 Interne Interessenvertretung	182
2.5.2 Interessenvertretung nach außen	184
3. Zwischenüberlegungen	186
4. Zusammenfassung	186
Teil V – Synthese und Schlussfolgerungen	189
Abkürzungsverzeichnis	195
Literaturverzeichnis	197
AutorInnenverzeichnis	205
Sachwortverzeichnis	206